



Mit diesem Vorstand geht die Siedlergemeinschaft in die Zukunft. Schriftführerin Daniela Rappl (neu), dritte Vorsitzende Christine Meindl, Chef Konrad Lingl, zweite Vorsitzende Marion Rappl und Kassier Peter Rieß (vorne, von links). Bürgermeister Hermann Ach (hinten, Zweiter von links) und Kreisvorsitzender Reinhard Gayer (hinten, Viertes von rechts) gratulierten.

Bild: gi

Siedler rüsten sich für Jubiläum

50-Jahr-Feier und Wahlen Schwerpunkte der Jahreshauptversammlung

Moosbach. (gi) Die Vorbereitung auf die 50-Jahr-Feier sowie Neuwahlen standen in der Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft im Gasthaus Bock im Mittelpunkt. Die Vorsitzenden Konrad Lingl, Marion Rappl und Christine Meindl wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Als Schriftführerin fungiert künftig Daniela Rappl (neu). Kassier ist Peter Rieß, neue Stellvertreterin Anita Sachs (neu). Gerätewart bleibt Rudolf Schmid. Für den Geräteverleih ist weiter Karlheinz Rappl zuständig. Internetbeauftragter ist Peter Bauridl und Jugendbeauftragter Thomas Siegl.

Im Ausschuss sind Georg Kleber, Jürgen Steiner, Johann Kick, Jens Ketscher, Roland Kleber, Florian Ahnert, Martina Roth, Bianca Rappl und Herbert Hanauer. Kassenrevisoren wurden Karl Gissibl und Josef Rauch. Aus dem Vorstand sind Roland Kleber (jetzt Beisitzer), Herbert Putzer, Johann Putzer, Robert Marko, Stefanie Ach, Reinhard Bauer, Johann Klug, Claudia Rieß, Manfred Völkl und Hermann Bernhard ausgeschieden.

Der Verein hat 262 Mitglieder, Aus- und Eintritte hielten sich die Waage, informierte der Vorsitzende im Rückblick. Außerdem listete er die vielen Aktivitäten auf. Kassier Peter Rieß trug den Kassenbericht vor. 380 Euro gingen an Spenden von Privatpersonen ein. Für das Siedlerhaus wurden rund 527 Euro ausgegeben. Im Hinblick auf das Vereinsjubiläum leistete die Raiffeisenbank eine Spende von 550 Euro.

Vorsitzender Lingl stellte fest, dass der Verein wirtschaftlich und finanziell auf guten Beinen steht. Man habe auch gegenüber der Gemeinde die Zahlungen in Sachen Abwasserbeseitigung voll erfüllt. Mit den Beiträgen alleine könnte sich der Verein finanziell nicht halten, deshalb müsse es Veranstaltungen geben. Bei der Aktion „Saubere Landschaft“ war die Siedlergemeinschaft in den letzten Jahren dabei.

Bürgermeister Hermann Ach sagte die Unterstützung des Markts zum Gründungsjubiläum zu, „um in Moosbach wieder ein besonderes Ereignis auf die Beine stellen zu kön-

nen“. Die Schirmherrschaft bezeichnete er als eine Ehre.

„Liebe Moosbacher Siedler, ich ziehe meinen Hut“, sagte der Kreisvorsitzende Reinhard Gayer. Lobend stelle er die gut besuchte Jahreshauptversammlung vom Kleinkind bis zum ältesten Mitglied (über 90 Jahre) heraus. Er gratulierte auch zur hervorragenden Vereinsarbeit. Wegen der Gemeinnützigkeit wurde eine neue Satzung erstellt, die die Teilnehmer einstimmig annahmen.

Vorsitzender Lingl gab einen kurzen Ausblick. Die Planungen zum 50-jährigen Gründungsjubiläum vom 21. bis 23. Juni laufen auf Hochtouren. Folgendes Programm ist vorgesehen: am Freitag Disko, Samstag „Bayerischer Abend“ mit der Moosbacher Blasmusik, zuvor Kirchenzug und Gottesdienst und am Sonntag Preisschafkopf. Dazu wird ein Zelt im Scheuerer-Garten aufgestellt. Auch beim Gartenmarkt am Sonntag wird der Siedlerbus dabei sein. Ein Maibaum wird aufgestellt. Im Herbst ist wieder eine Veranstaltung in der Turnhalle geplant.

Dnt Di 23.04.2013